

Termine 2017

So 02.07. Treffen der Dörfer - Gaststätte Prinz	10.30 Uhr
Sa 29.07. 50. Wald und Wiesenfest, Band Kasalla - im Glückstal	19.00 Uhr
So 30.07. 50. Wald und Wiesenfest mit Messe - im Glückstal	
So 06.08. Kapellenfest in Hummerzheim	
So 13.08. Seniorenfahrt der Mutscheider Senioren	
Fr 01. - Mo 04.09. Kirmes Mutscheid - Gaststätte Prinz	
Sa 09.09. VdK Mitgliederversammlung - VdK BAM-Höhengebiet	16.00 Uhr
So 10.09. Partnersch. Piéla-BadMEifel Wandern für Piela - Rupperath Alte Schule	10.00 Uhr
So 17.09. 31. Reibekuchenfest - Kirchenchor Mutscheid	10.00 Uhr
So 24.09. Michelsberg Prozession Sternwallfahrt - Treffen Hardtbrücke	08.00 Uhr
Sa 30.09. Oktoberfest - Gaststätte Prinz (Saal)	19.00 Uhr
Di 03.10. Vereinswanderung Blasorchester Mutscheid	09.00 Uhr
Sa 07.10. Langenfeld Prozession ab Adenau	09.30 Uhr

WIR STELLEN UNS VOR:

Teil 3

Betreiberverein Sporthalle Mutscheid

Der Betreiberverein, bestehend seit 2002, hat das Ziel die Nutzung der Sporthalle Mutscheid im Interesse der örtlichen Vereine zu verwalten. Aus diesem Grund wurde die Bewirtschaftung der Halle von der Stadt Bad Münstereifel auf den Verein übertragen. Alle laufenden Kosten werden vom Verein getragen mit dem Ziel, die Unterhaltungskosten so gering wie möglich zu halten, um damit unseren Vereinen eine kostengünstige Nutzung zu ermöglichen. Nur durch die konsequente ehrenamtliche Arbeit des Betreibervereins ist es möglich, dieses Ziel zu erreichen. Ansonsten wäre eine Nutzung außerhalb der Schulzeit - wenn überhaupt - nur sehr eingeschränkt möglich. Aus diesem Grund hat der Verein auch die kleine Gymnastik-Halle im Jahr 2011 auf eigenes Risiko übernommen und damit eine Schließung durch die Stadt verhindert. Der Verein sieht sich daher auch mehr als Dienstleister der Mutscheid. So handelt es sich auch mehr um einen Zweckverband als um einen Verein im herkömmlichen Sinne.

Die Mutscheider Vereine, Sportverein, Blasorchester, Heimatverein und Gesangverein, sind daher alle im Vorstand vertreten. Derzeit ist Peter Hochgürtel Geschäftsführer und trägt maßgeblich zum Erfolg dieser Aufgabe bei. Da er dieses Amt leider aufgibt wird **dringend ein Nachfolger gesucht**.

Darüber hinaus freuen wir uns aber auch über jedes weitere Mitglied im Sinne unserer gemeinsamen Aufgabe. Kontakt über Anton Schmitz, Tel.: 02257- 72 81

 **Mach mit! „WIR IN DER MUTSCHEID“ auch bei facebook !**

Wir können keine Haftung für die Verbindlichkeit der genannten Termine übernehmen.

Über Hinweise, Verbesserungsvorschläge, konstruktive Kritik freuen wir uns.
Besser machen geht auch: Die nächste Ausgabe wartet auf Eure Beiträge und Mitarbeit.

Gestaltung/Produktion: Elke Hödtke

Texte: Bert Hochgürtel, Wolfgang Zimmermann, Thorsten Prinz, Eduard Müller, Anton Schmitz



Inhalt:

- Defibrillator - der Lebensretter!
- Müllsammelaktion
- Feuerwehr - neue Anschaffung
- Kunstwanderung
- Nahversorgungsliste 3. Version
- Termine 2017
- Wir stellen uns vor - Teil 3

www.mutscheid.com

14. Ausgabe

Juni 2017

Defibrillator - der Lebensretter!



Der Herzinfarkt gehört mittlerweile zu den häufigsten Todesursachen. Dabei besteht durchaus eine große Chance, diesen ohne oder mit geringen Folgen zu überleben. Wichtig ist aber die schnelle Hilfe!

Bekanntermaßen ist die zeitnahe medizinische Versorgung in unserer Gemeinde nicht optimal. Das Warten auf den Arzt oder Notarzt dauert mitunter recht lange. Daher ist gerade die 1. Hilfe durch Helfer vor Ort wichtig, um kostbare Zeit zu gewinnen und Leben zu retten! Eine frühzeitiger Einsatz von Defibrillatoren erhöht die Überlebenschance!

Bei unserem letzten „Treffen der Dörfer“ haben wir beschlossen, die Beschaffung von Defibrillatoren in den Dörfern der Mutscheid zu unterstützen. Erfreulicherweise wurde „Wir in der Mutscheid“ unmittelbar danach durch eine Spende der Bürgerstiftung der Kreissparkasse Euskirchen überrascht. 1.500,00 € sind als Zuschuss für die Installation von Defibrillatoren gedacht. Vielen herzlichen Dank all denen, die sich dafür eingesetzt haben!

Diese zweckgebundenen Mittel werden wir bei unserem nächsten Treffen der Dörfer am 2. Juli nun unter den Dörfern anteilig verteilen, die bis dahin verbindlich die Beschaffung des Defibrillators bis zum Jahresende zusagen.

Zusätzlich wollen wir jede Beschaffung eines Defibrillators in den Dörfern mit je 200€ aus den Erlösen des Budenzaubers unterstützen. All diese finanziellen Zuschüsse möchten wir an die aktive Teilnahme der Dorfbewohner an einem 1. Hilfe Kurs knüpfen. Weitere Spender sind gerne willkommen! Alle Interessenten und konstruktiven Ideengeber sind gerne zum nächsten Dörfertreffen am 2. Juli um 10.30 Uhr in der Gaststätte Prinz eingeladen.

Bert Hochgürtel



Müllsammelaktion am 06.05.2017

Wie in den letzten beiden Jahren beteiligten sich wieder Dörfer der Mutscheid an der Müllsammelaktion. Mit dabei waren Berresheim, Esch, Honerath, Hummerzheim, Mutscheid, Nitterscheid und Ohlerath.



Leider war das Sammelergebnis vom Volumen her wieder umfangreich, wobei die größten Mengen in einem Bereich gefunden wurden, der in diesem Jahr zum ersten Mal durchkämmt wurde.

An den Stellen, an denen schon zum wiederholten Male gesammelt wurde, zeigte sich aber schon eine positive Tendenz. Das Müllaufkommen ging bemerkenswert zurück. Natürlich ist dies auf das wiederholte Sammeln zurückzuführen, aber in Gesprächen mit den Beteiligten zeigte sich der Eindruck einer Einstellungsveränderung in der Form, dass weniger Müll in die Natur geworfen wurde. Die Bekanntmachung der Müllsammelaktion in den Medien scheint ihre Wirkung erzielt zu haben.

Wolfgang Zimmermann

Neue Ausstattung für die Feuerwehr

„Für den Brandschutz und die Hilfeleistung unterhalten die Gemeinden [...] leistungsfähige Feuerwehren“ so heißt es im Gesetz. Teil der Feuerwehr der Stadt Bad Münstereifel ist die Löschgruppe Mutscheid. Die Feuerwehrleute der Mutscheid stehen, zusammen mit den Kameraden anderer Löschgruppen, ehrenamtlich zur Verfügung, wenn jemand in höchster Not ist.

Neben der Feuerwehr existiert noch der Feuerwehrförderverein der Löschgruppe Mutscheid, der sich durch die Spenden der Mutscheider Bürgerinnen und Bürger finanziert. Dieser Förderverein stellt der Löschgruppe Ausstattung zur Verfügung, für die in Zeiten knapper öffentlicher Kassen kein Geld da ist, oder die einen Schritt über die gesetzlichen Aufgaben hinausgehen.

Neben der Brandbekämpfung ist die „Technische Hilfe“ Aufgabe der Feuerwehr. Dies umfasst sowohl die schnelle Hilfe bei Verkehrsunfällen als auch z.B. nach Unwettern. Besonders in den letzten Jahren beobachten wir eine Zunahme der Hilfeleistungen bei Unwettern, auch in der Mutscheid. Aus diesem Grund hat der Förderverein nun einen Hochwassersauger für die Löschgruppe Mutscheid beschafft. Damit steht bei Überschwemmungen neben der Tauchpumpe ein weiteres Einsatzmittel zur Verfügung, um Wasser und Schlamm schnell aus den Wohnungen der Betroffenen zu entfernen. Diese Investition von knapp 4000€ konnte der Förderverein nur Dank der großen Spendenbereitschaft der Mutscheider Bevölkerung über die letzten Jahre tätigen.

Doch eine schlagkräftige Feuerwehr besteht immer aus Mannschaft und Einsatzmittel. Wir sind immer auf der Suche nach Verstärkung für unsere Mannschaft. Mitmachen kann jede Frau und jeder Mann zwischen 18 und 60 Jahren.

Thorsten Prinz

Kunstwanderung in der Mutscheid

Es hat schon Tradition, dass 2 Wandergruppen ab Mutscheid starten, um die Künstler zu beiden Seiten der Landesstraße L165 zu besuchen. Auch in diesem Jahr öffneten die Künstler und Sammler den mehr als 20 interessierten Kunst-Wanderern Ihre Türen und zeigten sich, Ihre Kunst oder auch historische Landmaschinen.



Klaus Werger, Ellesheim



Kunsthof Greven, Honerath

Die Kunstwerke, Geräte und handwerklichen Produkte sowie die Geschichten und Informationen drumherum begeisterten nicht nur die weit angelegten Wanderer. Auch für die Mitwanderer aus der Mutscheid war es ein tolles Erlebnis.

Die beiden Wandergruppen trafen sich dann zum Abschluss bei der Künstlerin Cornelia Enax, die an dem Tag Ihren Garten im Rahmen der „offenen Gartenpforte“ präsentierte und auch für Kaffee und Kuchen als Belohnung für die tapferen Wanderer nach ca. 15 km sorgte!

Vielen Dank an alle, die mitgemacht haben, besonders an Ernst Bungart, der immer bereitwillig einer Gruppe den Weg weist. In diesem Jahr geht der Dank aber auch an Oskar Ferber, der uns den Besuch des Handwebmuseums in Rupperath ermöglichte.

Bert Hochgürtel



Wilfried Beitz, Nitterscheid

Nahversorgungsliste oder „Gelbe Seiten“ für die Mutscheid - 3. Version ist da!

Zeitgleich mit diesem Boten wurde nochmals eine überarbeitete 3. Version der Nahversorgungs-Liste für die Mutscheid verteilt, die jetzt auch jedem die Möglichkeit zur Selbstergänzung bietet. Einträge und Änderungen für jede neue Ausgabe sind kostenlos und jederzeit per E-Mail an info@muenstereifel-esch.de oder auf der Webseite www.Mutscheid.com (news-termine/nahversorgungsliste) möglich und können auch schriftlich in der Gaststätte Prinz hinterlegt werden. Vorerst geplant ist eine aktuelle Ausgabe pro Jahr.

Eduard Müller

